**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

**Band:** 40 (1993)

Heft: 4

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Sondermüll und Gifte gesammelt

Die ZSO Benken SG hatte Ende des vergangenen Jahres während der Herbstübung eine Sondermüll- und Giftabfall-Sammelstelle eröffnet, welche rege benützt wurde. Nebst Kühlschränken, Radio- und Fernsehgeräten, PCs und Bildschirmgeräten wurden Farben und Kunststoffe sowie Batterien im Gesamtgewicht von rund zwei Tonnen angeliefert. An Entsorgungsgebühren wurden 890 Franken eingenommen. Vom kantonalen Amt für Umweltschutz wurde alsdann das Sammelgut abgeholt und einer umweltkonformen Entsorgung zugeführt. St. Galler Volksblatt, 3.12.92

Keine Spitexferien mehr

für Alzheimerkranke

Die vom stadtärztlichen Dienst Zürich seit 1990 durchgeführten Spitexferienwochen für Alzheimerpatienten können dieses Jahr nicht mehr durchgeführt werden. Das kantonale Amt für Zivilschutz sei nicht bereit, die Bewilligung für 1993 zu erteilen, teilte der städtische Dienst mit. Die Ferienwochen entlasteten die Angehörigen, die sonst rund um die Uhr die oft recht anspruchsvollen Kranken betreuen.

Der stadtärztliche Dienst organisierte zusammen mit dem Sanitätsdienst der Zivilschutzorganisation Zürich in den Jahren 1990, 1991 und 1992 Ferienwochen in Samedan für Alzheimerpatienten (Demenzkranke). Diese Entlastungsferien seien von Patienten, den Angehörigen und den Zivilschutzpflichtigen sehr geschätzt worden, heisst es in der Pressemitteilung.

Nach dem Nein des Zivilschutzes suchte der stadtärztliche Dienst vergeblich nach einem Ersatz für die Sanitätsformationen des Zivilschutzes. Aus organisatorischen Gründen hätten weder Schulen noch Sanitätsformationen der Armee gefunden werden können, mit deren Hilfe die Ferienwochen im Mai doch noch hätten durchgeführt werden können, schreibt der stadtärztliche Dienst.

Immerhin könnten entlastungsbedürftige Angehörige im Sommer ihre Demenzkranken temporär in Pflegeheimen ausserhalb der Stadt Zürich plazieren. Dort seien bei frühzeitiger Anmeldung noch Plätze vorhanden.

Schweizerische Depeschenagentur 5.2.1993

#### Zwei Ernsteinsätze

Neben rund 30 kommunalen Übungen hatte die ZSO Aarau im vergangenen Jahr auch zwei Ernsteinsätze zu bewältigen. Bei einem Gasleitungsbruch Mitte Oktober wurden der Feuerwehr spontan einige Teilnehmer einer Stabsübung für Absperrungen und die Verkehrsregelung zur Verfügung gestellt. Während eines Altstadtbrandes galt es, vorsorglich die Sanitätshilfsstelle Zelgli für etwa 40 Obdachlose vorzubereiten. Die Massnahme erwies sich zum Glück als überflüssig. Im Notfall wäre der Sanitätsdienst jedoch in der Lage innerhalb einer halben gewesen. Stunde 35 Personen aufzunehmen.

Aargauer Tagblatt, 9.12.92

SZSFVS-Generalversammlung am 14. Mai in Magglingen

#### Zivilschutz, Rettungswesen und Sport

JM. Auch der Zivilschutz hat – wer wüsste es nicht – mit sportlicher Betätigung zu tun. Diesem gesundheitsfördernden Umstand Rechnung tragend, kann im Anschluss an die statutarischen Geschäfte und die interessanten Referate der diesjährigen Generalversammlung des Schweizerischen Zivilschutz-Fachverbandes der Städte (SZSFVS) im bernischen Magglingen die eidgenössische Sportschule besichtigt werden.

Der Direktor des Bundesamtes für Zivilschutz, Paul Thüring, sowie Geschäftsführer Urs Krieger vom Interverband für Rettungswesen werden die Gastreferate halten, und viele Persönlichkeiten aus Politik, Verwaltung, Zivilschutz und Armee haben ihr Kommen bereits zugesagt: Der Besuch der GV 1993 des SZSFVS wird sich mit Sicherheit lohnen. Auch in sportlicher Hinsicht; jedenfalls, wenn man die Nachmittagsveranstaltung nicht verpasst...

Hier die Programmübersicht über die Versammlung im Hotel Bellevue in Magglingen:

9.45 Uhr Statutarische Geschäfte Referate von Paul Thüring und Urs Krieger

12.15 Uhr Mittagessen

14.15 Uhr Besichtigung der eidgenössischen Sportschule

16.00 Uhr Schluss der Tagung

Ab Bahnhof Biel wird um 8.35 Uhr ein Bustransfer organisiert.

Der SZSFVS ist ein Verband, in dem sich Städte mit 10000 oder mehr Einwohnern zusammengeschlossen haben, um Erfahrungen in Zivilschutzbelangen auszutauschen und ein gemeinsames Vorgehen auf Stufe Gemeinde zu erarbeiten. Der Verband führt jährlich mehrere Veranstaltungen durch.

Auskünfte zur GV vom 14. Mai erteilt Ihnen gerne der Präsident des SZSFVS,

Bruno Leuenberger Amt für Zivilschutz des Kantons Basel-Stadt Telefon 061 267 74 10

Hier sind auch Anmeldeformulare zu beziehen.

# Gesprächsstoff für Akteure: die neuen Ascom Funkgeräte

Von Ascom kommen Produkte, die stimmen, Systemlösungen, die funktionieren. Ausserdem Kundendienste und ein Potential, wie sie nur das grösste Schweizer Kommunikationsunternehmen bieten kann.

#### Drahtlos auf Draht mit ascom

Ascom Radiosys AG Regionalvertrieb Bern Bolligenstrasse 56, Postfach 21 3000 Bern 22 Tel. 031 999 91 11, Fax 031 999 95 99

## ZIVILSCHUTZ-PLANBESCHAFFUNG

Eine unserer besonderen Spezialitäten ist die reprotechnische Erstellung von Zivilschutz-Plangrundlagen. Mit den guten Verbindungen zu kantonalen und städtischen Vermessungsämtern und vielen Ingenieur- und Vermessungsbüros sind wir Ihnen bei der Plangrundlagen-Beschaffung jederzeit gerne behilflich.

#### E. Collioud+Co. Plan-Repro+Druck

Weissensteinstrasse 87 • 3000 Bern 17 Tel. 031 45 32 60 • Fax 031 46 06 52

# WIPIC-Antennen Wicker-Bürki AG

Riedackerstrasse 17 CH-8153 Rümlang

Telefon 01 817 12 22 Telex 828 934 Telefax 01 817 11 30

## Zivilschutz-Decken

Strapazierfähig und preisgünstig



Verlangen Sie unsere Muster und Preisofferte



eskimo textil ag 8488 Turbenthal Tel. 052 450 450

### Inserentenverzeichnis

ACO Zivilschutzmobiliar

ACO 2 IVIIs Chutz Mobiliar       49         Aeschlimann AG       4         Andair AG       23         Artlux       45         Ascom Radiocom AG       2         Ascom Radiosys AG       50	
Berico AG         21           BMW-Vogel AG         21           Briner-Hebgo AG         47	
Collioud & Co	
Eskimo Textil AG	
Haug Robert AG	
Inter-CB	
Keller Schutzraumanlagen56Krüger & Co.25, 41	
Maag Technic AG       47         Marcmetal SA       17,52         Meister & Cie. AG       2	
Neukom H. AG	
Romay AG.         51           Roth Kippe AG.         37	
Schweizer Ernst AG	
Ubag Tech AG	
Wicker-Bürki AG	

